

Nadja Platen absolvierte von 1998 – 2002 ein Studium der Gesangspädagogik an der Johannes Gutenberg – Universität in Mainz bei Prof. Claudia Eder und Andreas Karasiak. Seitdem vervollständigt sie ihre Studien im Rahmen einer künstlerischen Gesangsausbildung an der Musikhochschule Köln, Abteilung Aachen, bei Prof. Josef Protschka.

Nadja Platen tritt sowohl in Hochschulproduktionen als auch schon in kleinen Rollen an Theatern auf, u. a. als *Anima (E. de Cavalieri: La rappresentazione di anima e di corpo)*, bei den 22. Fränkischen Musiktagen Alzenau, als *Sandmännchen (E. Humperdinck: Hänsel und Gretel)*, bei den Schloßfestspielen Worms, als *Papagena (W. A. Mozart: Die kleine Zauberflöte)*, am Staatstheater Mainz (Koproduktion mit der Johannes Gutenberg – Universität).

In der Spielzeit 03/04 sang sie die *Nachtigall* im Weihnachtsmärchen *Die chinesische Nachtigall* am Stadttheater Aachen und war im Juli 2004 als *Palmire (Wenzel Müller: Die Zauberzither)* an der Oper Köln (Koproduktion mit der Musikhochschule Köln) zu erleben.

Der Pianist und Dirigent **Peter Bortfeldt** konzertierte in Europa, Israel, USA, Kanada, Korea und Südamerika. Er war Gast von Festivals in Berlin, Budapest, Caracas, Daejon, Québec, Rio de Janeiro und führte Klavierkonzerte von Bach, Mozart, Haydn, Beethoven, Hartmann und Schnittke auf. Im Rahmen seiner Konzerte für Staatsgäste im Bonner Beethovenhaus wurde sein Rezital 1993 für das japanische Kaiserpaar vom ARD-TV gesendet. Andere Rundfunk- und TV-Aufnahmen entstanden in Deutschland (ZDF, RTL), Ungarn, Bulgarien und Korea. Künstlerisch geprägt wurde er nach dem Studium an der Folkwanghochschule Essen durch Meisterkurse bei György Sebok und Sergiu Celibidache.

Peter Bortfeldt spielte viele Uraufführungen von Klavier- und Kammermusik, Werke mehrerer Komponisten sind ihm gewidmet. CDs erschienen mit Werken von Bonitz, Scholl (Wergo) und Dimov (Proviva). Er war mehrere Jahre lang Dozent der Musikhochschule Detmold und des Internationalen Opernworkshops „Basoti“, San Francisco. Von 2000 bis 2004 arbeitete er als Studienleiter und Dirigent am Theater Aachen.

Zur Zeit ist Peter Bortfeldt Dirigent des Streichorchesters „Archi di Colonia“, Lehrbeauftragter der Musikhochschule Aachen und ein gefragter Coach und Liedpartner, u.a. im Duo mit seiner Frau, der Sopranistin Lisa Graf. Liederabende führten beide zu Festivals und Konzerten in viele Länder. 2005 wird er mit dem Tenor Prof. J. Protschka eine Lied-Meisterklasse in China unterrichten.

„Singet nicht in Trauertönen“

Konzert der Musikschule
Geilenkirchen
mit Liedern und Arien
von J. S. Bach bis K. Weill

Dienstag, 5. Juli 2005 – 19.30 h

Nadja Platen – Sopran
Peter Bortfeldt – Klavier

Bürgersaal der Begegnungsstätte **Haus Basten**
Konrad – Adenauer – Str. 118
Geilenkirchen